

Presse-Information

Bester Arbeitgeber Dortmunds: VOLKSWOHL BUND erneut als Leading Employer ausgezeichnet

VOLKSWOHL BUND Versicherungen
Simone Szydlak
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Südwall 37 - 41
44137 Dortmund
☎ 0231/5433-451
Fax 0231/5433-450
presse@volkswohl-bund.de

Auch 2021 unter dem Top 1 % der deutschen Arbeitgeber

Dortmund, 16. Februar 2021

Die VOLKSWOHL BUND Versicherungen zählen erneut zum Top 1 % der deutschen Arbeitgeber und sind „Leading Employer 2021“. Die Leading Employers-Studie weist den VOLKSWOHL BUND darüber hinaus als besten Arbeitgeber Dortmunds aus.

In der Gesamtbewertung wie auch regional konnte sich der VOLKSWOHL BUND gegenüber der Vorjahresstudie nochmals deutlich verbessern: Während das Unternehmen 2020 einen sehr guten Platz 387 im Gesamtergebnis erreichte, hat es sich 2021 bis auf Platz 113 vorgearbeitet. Vom vierten Platz unter den Arbeitgebern in Dortmund schaffte es der VOLKSWOHL BUND jetzt sogar auf Platz 1.

Über 100.000 Unternehmen aus ganz Deutschland hat das Düsseldorfer Institute of Research & Data Aggregation für die Leading Employers-Studie auf ihre Arbeitgeberqualitäten hin untersucht. Es ging unter anderem um die Mitarbeiterzufriedenheit, die Arbeitsbedingungen, das Werteverständnis und die Sicherheit der Arbeitsplätze. Genutzt wurden Daten aus frei zugänglichen Studien, Statistiken, Bewertungsportalen und Berichten.

„Wir freuen uns sehr über die Auszeichnung als Leading Employer 2021“, sagt Dietmar Bläsing, Sprecher der Vorstände der VOLKSWOHL BUND Versicherungen. „Sie zeigt uns, dass unsere Anstrengungen, die Arbeitgebermarke VOLKSWOHL BUND laufend weiter zu entwickeln, erfolgreich waren.“ Dazu gehört auch

der Umgang des Unternehmens mit der aktuellen Covid 19-Pandemie: „Die vergangenen Monate haben uns als Unternehmen insgesamt, aber besonders als Arbeitgeber gefordert“, so Dietmar Bläsing. „Der VOLKSWOHL BUND hat in allen Bereichen schnell und flexibel reagiert, um die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in jeder Hinsicht zu unterstützen.“ Die Ergebnisse der Studie will das Dortmunder Versicherungsunternehmen nutzen, um neue Ansätze für Verbesserungsmöglichkeiten zu finden.